

## 5 Meistertitel für den VSC Donauwörth

14 Vereine kämpften am letzten Wochenende im Haunstetter Hallenbad um die Nordschwäbischen Meistertitel. Dabei trat der VSC mit 6 Schwimmern an und konnte, obwohl das Donauwörther Team einige krankheits- und verletzungsbedingte Ausfälle verkraften musste, einen hervorragenden 5. Platz in der Mannschaftswertung belegen. Dabei erreichten sie mit 13 Treppchenplätzen und 14 persönlichen Rekorden ein beachtliches Ergebnis.

Die Jüngste im Team war mit 10 Jahren Mareike Tegeler. Sie konnte in jedem ihrer drei Starts ihre persönlichen Rekorde nach oben schrauben und sich in einem starken Feld von Konkurrenten mit einer Silberrang über 200m Brust und einem Bronzerang bei ihrer Premiere über 200m Rücken behaupten. Auch die 11-jährige Meike Mitlehner konnte ihre Bestzeiten in allen vier Starts verbessern und bestach durch gute Leistungen im Mittelfeld. Sie trat zum ersten Mal über die langen 200m-Strecken in den Disziplinen Freistil und Lagen an.

Die Geschwister Laura und Theresa Popp waren auch diesmal ein Garant für Treppchenplätze: So konnte Laura (1997) in 4 ihrer 8 Starts einen Treppchenplatz erobern und dabei über 200m Brust zum ersten Mal die 3-Minuten-Marke knacken. Dem ließ sie weitere vier persönliche Rekorde folgen. Ihrer Schwester Theresa (1995) konnte ihre Bestzeiten zwar nicht steigern, aber durch dennoch überragende Leistungen konnte sie 4 Goldmedaillen und eine Silbermedaille mit nach Hause bringen. Auch die 18-jährige Carmen Siebenaller konnte ihre Leistungen nicht steigern, aber dennoch zwei vierte Plätze über die 100m Schmetterling und Freistil Distanz erreichen.

Als älteste im Team startete Hildegard Bauer (1988) nicht in der Jahrgangs- sondern in der offenen Wertung. Hier konnte sie wieder einmal ihre Klasse beweisen und über ihre Spezialdisziplin 200m Brust den Nordschwäbischen Meistertitel erringen. Für die Hälfte dieser Distanz durfte sie einen 3.Rang verzeichnen.

Schon in 2 Wochen haben die Schwimmer wieder die Möglichkeit, beim traditionellen Tillystädter Schwimmen in Rain ihre Form zu beweisen und sich für die Schwäbischen Meisterschaften zu qualifizieren.



hinten von links: Theresa Popp, Hildegard Bauer, Carmen Siebenaller; vorne von links: Mareike Tegeler, Laura Popp; auf dem Bild fehlt: Meike Mitlehner